

Vierburgenstadt Neckarsteinach

Vorschläge für Wanderungen in die Umgebung von Neckarsteinach

Wanderung zu den vier Burgen und zurück (ca. 3,5 km)

Aufstieg über „Hauptstraße“ beim Restaurant „Zum Schiff“ die „Schloßsteige“ hoch. Über Mittelburg zur Ruine Hinterburg und weiter zur Ruine Schwalbennest. Beide Ruinen sind gut ausgebaut; die Wehrtürme können bestiegen werden - kein Eintrittsgeld -. Zurück kann man bis zur Ruine Hinterburg gehen, dann auf einem Pfad herunter bis zur Bundesstraße 37 - stark befahren -. Überquerung der Bundesstraße und entlang des Neckars wieder zurück ins Städtchen.

Wanderung zu den vier Burgen über Kleingemünd zurück nach Neckarsteinach ca. 10 km)

Gleicher Weg wie bei der obigen Wanderung bis zur Ruine Schwalbennest, kurz vor der Ruine Schwalbennest Aufstieg auf einem Pfad auf den oberen Weg in Richtung Neckargemünd. Abstieg bei dem Stadtteil Kleingemünd und nach Überquerung der Bundesstraße zum Neckarrandweg gehen. Auf diesem Randweg zurück nach Neckarsteinach.

Wanderung zur Bergfeste Dilsberg und zurück (ca. 10 km)

Ab der Schiffsanlegestelle neckaraufwärts bis zur Schleuse. Überquerung des Neckars über den Schleusensteg. Danach links ab zu einem Weg rechts hoch zum Dilsberg. Besichtigung der Bergfeste Dilsberg, die auf einem Rundweg umgangen werden kann. Von der Wehrmauer, die gegen eine Eintrittsgebühr bestiegen werden kann, hat man einen schönen Rundblick über das Neckartal. Abstieg auf der anderen Seite des Dilsberges und entlang des Neckarrandweges über den Campingplatz wieder zum Wehrsteg und zurück nach Neckarsteinach.

Wanderung zur „Kaisereiche“ über den „Philosophenweg“ zurück nach Neckarsteinach (ca. 3,5 km)

Ab Rathaus, Hauptstraße, in Richtung Bahnhof bis zur 2. Abzweigung (Friedrich-Ebert-Straße) gehen, danach nach links, wieder bis zur 2. Abzweigung (Freudenbergstraße). Die Freudenbergstraße bis zur Darsberger Straße gehen, diese aufwärts bis zum Aussichtspunkt „Kaisereiche“ mit Wandererparkplatz. Ab Wandererparkplatz „Kaisereiche“ 1. Weg links über den Philosophenweg -Waldweg- zurück nach Neckarsteinach.

Radwanderwege

Die Burgenstraße - wie der Name schon sagt, führt sie von einer Burg zur anderen. Auf dem Weg von Mannheim nach Nürnberg passieren Sie alle sehenswerten Burgen, Schlösser und Städte, welche die Route zu bieten hat wie zum Beispiel Heidelberg, Hirschhorn, Heilbronn, Jagsthausen, Schwäbisch Hall, Rotheburg ob der Tauber, Colmberg oder Nürnberg. Das Neckartal öffnet sich Ihnen in seiner vollen Pracht und auch das Kocher - und das Jagsttal lernen Sie kennen. An diesem Weg begegnen Sie historischen Zeugen der Römerzeit, einige Wachtürme oder andere Relikte des Limes. Ab Rothenburg ob der Tauber erstreckt sich dann das idyllische Altmühltal und zu guter Letzt das wunderbare, romantische Nürnberg - die Perle des Frankenlandes.

Und noch etwas: präzise Karten, verlässliche Streckenbeschreibungen, Stadt- und Ortspläne, Hinweise auf kulturelle und touristische Angebot der Region und ein ausführliches Übernachtungsverzeichnis - in diesem Buch finden Sie alles, was Sie zu einer Radtour entlang der Burgenstraße von Mannheim nach Nürnberg brauchen - außer gutem Radwetter und Rückenwind, das können wir Ihnen nur wünschen. Die 120-seitige Broschüre ist im handlichen Lang-DIN-Format und hat einen Maßstab 1:50.000.

Das Burgenstraßen-Radtourenbuch ist zum Preis von 7,50 € bei allen Mitgliedsorten zwischen Mannheim und Nürnberg erhältlich.

Es ist außerdem für 7,50 € plus 1,50 € Versandkostenanteil bei der Arbeitsgemeinschaft „Die Burgenstraße“, 74072 Heilbronn, Telefon: 07131/56-2271, Fax: 07131/56-3140, erhältlich.